

Stoffverteilungsplan zu Mathe Kompass 7M 978-3-507-86829-8

- Allgemeine Hinweise:
- 38 Unterrichtswochen mit 5 Unterrichtszeiteinheiten (UZE) Mathematik, also insgesamt 190 UZE
 - ca. 20 UZE für pädagogische Freiräume (schulinterne Aktivitäten, Wandertage, Berufsorientierung, etc.)
 - verbleiben 170 UZE für Mathematikunterricht

Kapitel 1: Terme und Gleichungen		Seiten 8 – 33 (ca. 20 UZE)	Lernbereich 7: Gleichungen		
Zeitraum	Prozessbezogene Kompetenzen (Schwerpunkte)	Inhalte in Mathe Kompass	Inhaltliche und prozessbezogene Kompetenzen gemäß LehrplanPlus <i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i>	Seiten im Schulbuch	Begleitmaterial
1 UZE	<ul style="list-style-type: none"> • Probleme lösen • Kommunizieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung: - Wippen und Wagen 		S. 8 - 9	
2 UZE	<ul style="list-style-type: none"> • Argumentieren • Probleme lösen 	<ul style="list-style-type: none"> • Kannst du es noch? - Terme und Gleichungen aufstellen und berechnen - Rechenregeln beachten - Zahlenrätsel lösen 		S. 10 - 11	BiBox: 7.103; 7.105
12 UZE	<ul style="list-style-type: none"> • Argumentieren • Probleme lösen • Modellieren • Darstellungen verwenden • Mit symbolischen, formalen und technischen Elementen der Mathematik umgehen • Kommunizieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Terme aufstellen und vereinfachen • Terme aufstellen und berechnen • Einfache Gleichungen umformen und lösen • Gleichungen schrittweise umformen und lösen • Sachsituationen mit Gleichungen lösen • Gleichungen lösen: x auf beiden Seiten der Gleichung • Übe weiter 	<ul style="list-style-type: none"> • erstellen zu Sachsituationen Terme (auch mit einer Variablen) aus dem Bereich der ganzen Zahlen. Sie vereinfachen Terme, indem sie Rechengesetze anwenden (Kommutativ-, Assoziativ- und Distributivgesetz) und formulieren zu gegebenen Termen Sachzusammenhänge. • berechnen den Wert von Termen mit einer Variablen durch Einsetzen verschiedener Variablenwerte, um jeweils die Abhängigkeit des Wertes des Terms vom Wert der Variablen zu beschreiben. • stellen Sachsituationen aus ihrer Lebenswelt mit Gleichungen dar und lösen diese Gleichungen (z. B. durch systematisches Probieren). Sie formulieren zu Gleichungen Sachsituationen. • erläutern den Gleichungsbegriff und Äquivalenzumformungen anschaulich mithilfe eines geeigneten Modells (z. B. Balkenwaage, Zeichnung). 	S. 12 - 25	Arbeitsheft: S. 3 -10 BiBox: 7.111 bis 7.123

			<ul style="list-style-type: none"> • lösen Gleichungen der Form $ax + b = c$ mit $x, a, b, c \in \mathbb{Z}$ durch Äquivalenzumformungen und überprüfen jeweils die Lösung mithilfe der Durchführung der Probe. Sie erkennen und verbessern Fehler in vorgegebenen Umformungen. 		
5 UZE		<ul style="list-style-type: none"> • Das kann ich jetzt • Check-Up • Trainieren • Thema: Rund um den Fußballplatz • Leistungskontrolle 		S. 26 - 33	Arbeitsheft: S. 11 – 12 Bibox: 7.104
Kapitel 2: Geometrische Figuren untersuchen und konstruieren		Seiten 34 – 65 (ca. 24 UZE)	Lernbereich 3: Geometrische Figuren, Körper und Lagebeziehungen		
Zeitraum	Prozessbezogene Kompetenzen (Schwerpunkte)	Inhalte in Mathe Kompass	Inhaltliche und prozessbezogene Kompetenzen gemäß LehrplanPlus Die Schülerinnen und Schüler ...	Seiten im Schulbuch	Begleitmaterial
1 UZE	<ul style="list-style-type: none"> • Argumentieren • Kommunizieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung: - Geometrische Figuren im Alltag 		S. 34 - 35	
2 UZE	<ul style="list-style-type: none"> • Argumentieren • Mit symbolischen, formalen und technischen Elementen der Mathematik umgehen 	<ul style="list-style-type: none"> • Kannst du es noch? - Winkelarten - Winkel messen und zeichnen - Figuren untersuchen - mit Zirkel und Geodreieck zeichnen 		S. 36 - 37	BiBox: 7.203; 7.205
16 UZE	<ul style="list-style-type: none"> • Argumentieren • Probleme lösen • Darstellungen verwenden • Mit symbolischen, formalen und technischen Elementen der Mathematik umgehen 	<ul style="list-style-type: none"> • Dreiecke bauen und untersuchen • Dreiecksarten erkennen und beschreiben • Winkelsumme im Dreieck • Dreiecke konstruieren • Mittelsenkrechte zeichnen • Winkelhalbierende konstruieren 	<ul style="list-style-type: none"> • zeichnen Mittelsenkrechte zu vorgegebenen Strecken sowie Senkrechte zu Geraden durch vorgegebene Punkte, um in alltagsnahen Sachzusammenhängen Abstände zu ermitteln und Lagebeziehungen zu beschreiben. Darüber hinaus zeichnen sie Winkelhalbierende in vorgegebene Winkel ein. • vergrößern und verkleinern Figuren maßstäblich, auch in Koordinatensystemen. Sie bestimmen aus Zeichnungen und Karten Längen bzw. Entfernungen 	S. 38 - 57	Arbeitsheft: S. 13 - 22 BiBox: 7.211 bis 7.219

		<ul style="list-style-type: none"> • Thema: Geometrie am Computer • Figuren vergrößern und verkleinern – Maßstab • Übe weiter 	<p>und beschreiben ihr Vorgehen, um grundlegende Vorstellungen zum Maßstab zu entwickeln, die für den Alltagsgebrauch notwendig sind.</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben die Eigenschaften verschiedener Dreiecke, auch in ihrer Umwelt, und ordnen diese begründet in allgemeine und spezielle (rechtwinklige, gleichschenklige, gleichseitige) Dreiecke. Sie beschriften Dreiecke fachgerecht. • zeichnen Dreiecke aus gegebenen Winkel- und Seitenmaßen (sss, sws, wsw) unter Verwendung angemessener Hilfsmittel (Zirkel, Lineal, Geodreieck). • begründen die Innenwinkelsumme im Dreieck mithilfe einer Problemlösestrategie (z. B. Messen, Abreißen der Ecken) und nutzen diese Erkenntnis zur Berechnung fehlender Winkel. 		
5 UZE		<ul style="list-style-type: none"> • Das kann ich jetzt • Check-Up • Trainieren • Thema: Geometrie im Gelände • Leistungskontrolle 		S. 58 - 65	Arbeitsheft: S. 23 – 24 BiBox: 7.204
Kapitel 3: Zuordnungen		Seiten 66 – 87 (ca. 18 UZE)	Lernbereich 8: Proportionalität		
Zeitraum	Prozessbezogene Kompetenzen (Schwerpunkte)	Inhalte in Mathe Kompass	Inhaltliche und prozessbezogene Kompetenzen gemäß LehrplanPlus Die Schülerinnen und Schüler ...	Seiten im Schulbuch	Begleitmaterial
1 UZE	<ul style="list-style-type: none"> • Kommunizieren • Darstellungen verwenden 	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung: - Mit Schaubildern vergleichen 		S. 66 - 67	
2 UZE	<ul style="list-style-type: none"> • Argumentieren • Probleme lösen • Mit symbolischen, formalen und technischen Elementen der Mathematik umgehen 	<ul style="list-style-type: none"> • Kannst du es noch? - Zuordnungen untersuchen - Mit dem Dreisatz rechnen - Sachsituationen bearbeiten 		S. 68 - 69	BiBox: 7.303; 7.305

10 UZE	<ul style="list-style-type: none"> • Argumentieren • Probleme lösen • Darstellungen verwenden • Mit symbolischen, formalen und technischen Elementen der Mathematik umgehen • Kommunizieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Proportionale Zuordnungen untersuchen • Mit dem Dreisatz rechnen • Rechenvorteile beim Dreisatz • Schaubilder von proportionalen Zuordnungen • Lineare und nicht lineare Zuordnungen untersuchen • Graphem untersuchen und beschreiben • Übe weiter 	<ul style="list-style-type: none"> • erkennen und beschreiben Zuordnungen von Größen im Alltag (z. B. Menge – Preis, Kilometer – Stunden), stellen diese mit eigenen Worten (Je-desto-Sätze) sowie in Tabellen, Diagrammen und Graphen dar. • nutzen verschiedene Darstellungsformen (z. B. Tabellen, Diagramme, Graphen) von Funktionen, um lineare und nicht lineare Zusammenhänge eindeutig und begründet zu unterscheiden. • ergänzen bei proportionalen Zuordnungen Wertepaare in Tabellen (z. B. mithilfe des Dreisatzes) und vergleichen rechnerische mit zeichnerischen Lösungen, um Ergebnisse zu kontrollieren. • erkennen in Sachzusammenhängen Eigenschaften proportionaler Zuordnungen und ermitteln Wertepaare (z. B. mithilfe des Dreisatzes) rechnerisch. Sie prüfen und interpretieren Ergebnisse innerhalb der entsprechenden Situation. 	S. 70 - 81	Arbeitsheft: S. 25 – 32 BiBox: 7.311 bis 7.318
5 UZE		<ul style="list-style-type: none"> • Das kann ich jetzt • Check-up • Trainieren • Thema: a) Sind Bio-Lebensmittel teuer? b) Handwerker im Haus • Leistungskontrolle 		S. 82 - 87	Arbeitsheft: S. 33 – 34 BiBox: 7.304
Kapitel 4: Flächeninhalt von Figuren		Seiten 88 – 115 (ca. 22 UZE)	Lernbereich 4: Flächeninhalt – Parallelogramme und Dreiecke		
Zeitraum	Prozessbezogene Kompetenzen (Schwerpunkte)	Inhalte in Mathe Kompass	Inhaltliche und prozessbezogene Kompetenzen gemäß LehrplanPlus Die Schülerinnen und Schüler ...	Seiten im Schulbuch	Begleitmaterial
1 UZE	<ul style="list-style-type: none"> • Argumentieren • Kommunizieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung: - Flächen im Garten 		S. 88 - 89	
2 UZE	<ul style="list-style-type: none"> • Argumentieren • Mit symbolischen, formalen und technischen Elementen der Mathematik umgehen 	<ul style="list-style-type: none"> • Kannst du es noch? - Flächeninhalt und Umfang von Rechtecken - Flächeneinheiten 		S. 90 - 91	BiBox: 7.403; 7.405

	<ul style="list-style-type: none"> • Kommunizieren 	<ul style="list-style-type: none"> - Zusammengesetzte Figuren - fehlende Seiten 			
14 UZE	<ul style="list-style-type: none"> • Argumentieren • Probleme lösen • Modellieren • Mit symbolischen, formalen und technischen Elementen der Mathematik umgehen 	<ul style="list-style-type: none"> • Flächeninhalt von Rechtecken berechnen • Flächeneinheiten umwandeln • Flächeninhalte von Parallelogrammen berechnen • Flächeninhalte von Dreiecken berechnen • Zusammengesetzte Figuren berechnen • Übe weiter 	<ul style="list-style-type: none"> • erklären die Flächeninhaltsberechnung von Parallelogrammen anschaulich, indem sie Parallelogramme in flächengleiche Rechtecke zerlegen. • erklären die Flächeninhaltsberechnung von Dreiecken anschaulich, indem sie Dreiecke zerlegen bzw. zu Parallelogrammen ergänzen und dabei jeweils die Grundseite sowie die zugehörige Höhe als ausschlaggebende Größen erkennen. • berechnen Flächeninhalte von Parallelogrammen, Dreiecken und zusammengesetzten Figuren. Darüber hinaus lösen sie dazu Umkehraufgaben sowie sachbezogene Aufgaben. • zeichnen und beschriften Trapeze, Drachenvierecke sowie Rauten fachgerecht, ermitteln dazugehörige Bestimmungsgrößen und erklären die Flächeninhaltsberechnung dieser Figuren anschaulich, indem sie bekannte Problemlösungsstrategien einsetzen. • berechnen Flächeninhalte von Trapezen, Drachenvierecken, Rauten und zusammengesetzten Figuren. Darüber hinaus lösen sie dazu Umkehraufgaben sowie sachbezogene Aufgaben. • berechnen Oberflächeninhalte von geraden Dreieckprismen und einfachen zusammengesetzten Körpern auch in Sachsituationen, indem sie mithilfe deren Netze oder Schrägbilder die jeweilige Oberfläche als Summe der Teilflächen deutlich machen. 	S. 92 - 109	Arbeitsheft: S. 35 – 44 BiBox: 7.411 bis 7.420
5 UZE		<ul style="list-style-type: none"> • Das kann ich jetzt • Check-Up • Trainieren • Leistungskontrolle 		S. 110 - 115	Arbeitsheft: S. 45 – 46 BiBox: 7.404

Kapitel 5: Prozentrechnen		Seiten 116 – 143 (ca. 22 UZE)		Lernbereich 1: Prozentrechnen	
Zeitraum	Prozessbezogene Kompetenzen (Schwerpunkte)	Inhalte in Mathe Kompass	Inhaltliche und prozessbezogene Kompetenzen gemäß LehrplanPlus Die Schülerinnen und Schüler ...	Seiten im Schulbuch	Begleitmaterial
1 UZE	<ul style="list-style-type: none"> • Argumentieren • Probleme lösen • Modellieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung - Prozente beim Einkaufen 		S. 116 - 117	
2 UZE	<ul style="list-style-type: none"> • Argumentieren • Mit symbolischen, formalen und technischen Elementen der Mathematik umgehen • Kommunizieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Kannst du es noch? - Anteile von Hundert - Erweitern und Kürzen - Dreisatz - Schaubilder lesen 		S. 118 - 119	BiBox: 7.503; 7.505
14 UZE	<ul style="list-style-type: none"> • Argumentieren • Probleme lösen • Modellieren • Mit symbolischen, formalen und technischen Elementen der Mathematik umgehen • Darstellungen verwenden 	<ul style="list-style-type: none"> • Prozent: Anteile von Hundert • Begriffe: Prozentwert, Grundwert, Prozentsatz • Prozentwert berechnen • Grundwert berechnen • Prozentsatz berechnen • Prozentangaben in Diagrammen • Anteile und Mischungsverhältnisse • Übe weiter • Rechnen mit Formeln • Übe weiter 	<ul style="list-style-type: none"> • fassen Prozentsätze als vergleichbare Anteile auf und interpretieren sie als Hundertstelbrüche. Sie machen Prozentsätze handelnd auf verschiedene Weise sichtbar. • wenden Prozentsätze als Mittel zum Vergleich von Anteilen in Sachsituationen an. • entnehmen Sachsituationen Zahlenmaterial und ordnen dieses den Begriffen Grundwert, Prozentwert und Prozentsatz richtig zu. Sie formulieren selbst Sachverhalte aus der eigenen Erfahrungswelt, die mithilfe der Prozentrechnung behandelt werden können, und verwenden Verfahren der Prozentrechnung, um die jeweils fehlende Größe (auch im Überschlag) vorteilhaft zu berechnen. Sie arbeiten auch mit der Formel $\text{Prozentsatz} = \text{Prozentwert} : \text{Grundwert}$ ($p = P : G$) und verwenden Prozentsätze als Faktoren. • nutzen einfache funktionale Zusammenhänge zwischen den Grundgrößen der Prozentrechnung und somit die lineare Struktur der Prozentrechnung zum Argumentieren (z. B. „Wie ändert sich ..., wenn ...“). • bestimmen in Aufgaben, die ein Mischungsverhältnis angeben, den Prozentwert sowie Prozentsatz eines 	S. 120 - 137	Arbeitsheft: S. 47 – 56 BiBox: 7.511 bis 7.520

			<p>Anteils und bewältigen so problemorientierte Aufgaben aus Alltag und Beruf.</p> <ul style="list-style-type: none"> entnehmen Säulen-, Balken-, Streifen- und Kreisdiagrammen Informationen und geben diese mit eigenen Worten wieder. Sie setzen sich kritisch mit grafisch aufbereiteten Daten auseinander, um diese zu bewerten. wenden die grundlegenden Verfahren der Prozentrechnung in berufsbezogenen Aufgaben an. 		
5 UZE		<ul style="list-style-type: none"> Das kann ich jetzt Check-Up Trainieren Leistungskontrolle 		S. 138 - 143	Arbeitsheft S. 57 – 58 BiBox: 7.504
Kapitel 6: Prismen		Seiten 144 – 167 (ca. 23 UZE)		Lernbereich 3: Geometrische Figuren, Körper und Lagebeziehungen	
				Lernbereich 5: Rauminhalt – gerade Prismen	
Zeitraum	Prozessbezogene Kompetenzen (Schwerpunkte)	Inhalte in Mathe Kompass	Inhaltliche und prozessbezogene Kompetenzen gemäß LehrplanPlus Die Schülerinnen und Schüler ...	Seiten im Schulbuch	Begleitmaterial
1 UZE	<ul style="list-style-type: none"> Argumentieren Kommunizieren 	<ul style="list-style-type: none"> Einführung: - Verpackungsformen 		S. 144 - 145	
2 UZE	<ul style="list-style-type: none"> Argumentieren Probleme lösen 	<ul style="list-style-type: none"> Kannst du es noch? - Geometrische Körper beschreiben - Maßeinheiten unterscheiden - Schrägbilder - Volumen und Flächeninhalte bestimmen 		S. 146 - 147	BiBox: 7.603; 7.605
15 UZE	<ul style="list-style-type: none"> Probleme lösen Modellieren Mit symbolischen, formalen und technischen Elementen der Mathematik umgehen 	<ul style="list-style-type: none"> Prismen untersuchen Schrägbilder von Prismen Rauminhalt von Prismen berechnen Volumen zusammengesetzter Körper berechnen Netze von Prismen 	<ul style="list-style-type: none"> identifizieren und benennen Prismen (Grundfläche: Rechteck, Parallelogramm, Dreieck) auch in ihrer Umwelt, unterscheiden diese nach geometrischen Kriterien und verwenden dabei Fachbegriffe (Seitenfläche, Kante, Ecke, Seite, Diagonale, rechter Winkel, senkrecht, parallel). 	S. 148 - 161	Arbeitsheft: S. 59 – 66 BiBox: 7.611 bis 7.618

		<ul style="list-style-type: none"> • Oberflächeninhalt von zusammengesetzten Körpern berechnen • Übe weiter 	<ul style="list-style-type: none"> • zeichnen Prismen (Grundfläche: Rechteck, Parallelogramm, Dreieck) als Netze sowie Schrägbildskizzen. Diese beschriften sie mit gegebenen Werten sowie gesuchten Größen. Sie wechseln zwischen diesen Darstellungsformen, erkennen und erläutern mögliche fehlerhafte Darstellungen. • erklären die Volumenberechnung gerader Prismen (Grundfläche: Rechteck, Parallelogramm, Drache, Trapez, Dreieck) anschaulich. • lösen Aufgaben zu Volumina gerader Prismen (Grundfläche: Rechteck, Parallelogramm, Drachen, Trapez, Dreieck) und daraus zusammengesetzter Körper sowie Sachaufgaben, um mögliche Anwendungsgebiete der späteren beruflichen Praxis kennenzulernen. 		
5 UZE		<ul style="list-style-type: none"> • Das kann ich jetzt • Check-Up • Trainieren • Leistungskontrolle 		S. 162 - 167	Arbeitsheft: S. 67 – 68 BiBox: 7.604
Kapitel 7: Argumentieren, Modellieren und Probleme lösen			Lernbereich 8: Proportionalität		
Seiten 168 – 185 (ca. 12 UZE)			Lernbereich 4: Flächeninhalt – Parallelogramme und Dreiecke		
Zeitraum	Prozessbezogene Kompetenzen (Schwerpunkte)	Inhalte in Mathe Kompass	Inhaltliche und prozessbezogene Kompetenzen gemäß LehrplanPlus Die Schülerinnen und Schüler ...	Seiten im Schulbuch	Begleitmaterial
1 UZE	<ul style="list-style-type: none"> • Argumentieren • Kommunizieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung - Blauwale 		S. 168 - 169	
1 UZE	<ul style="list-style-type: none"> • Argumentieren • Probleme lösen • Kommunizieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Thema: Wie planen ein interkulturelles Fest - Rezepte 	<ul style="list-style-type: none"> • erkennen in Sachzusammenhängen Eigenschaften proportionaler Zuordnungen und ermitteln Wertepaare (z.B. mithilfe des Dreisatzes) rechnerisch. Sie prüfen und interpretieren Ergebnisse innerhalb der entsprechenden Situation. 	S. 170 - 171	
10 UZE	<ul style="list-style-type: none"> • Argumentieren • Probleme lösen • Modellieren • Kommunizieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Sachsituationen schrittweise lösen • Schätzen und überschlagen • Thema: Smartphonevertrag • Kombinieren und Argumentieren • Thema: Auf dem Bauernhof 	<ul style="list-style-type: none"> • erkennen in Sachzusammenhängen Eigenschaften proportionaler Zuordnungen und ermitteln Wertepaare (z.B. mithilfe des Dreisatzes) rechnerisch. Sie prüfen und interpretieren Ergebnisse innerhalb der entsprechenden Situation. 	S. 172 - 185	Arbeitsheft: S. 69 – 74 BiBox: 7.711 bis 7.717

		<ul style="list-style-type: none"> • Thema: Welche Fläche hat der See? • Fahrradtour rund um den Altmühlsee • Das kann ich jetzt 	<ul style="list-style-type: none"> • berechnen Flächeninhalte von Parallelogrammen, Dreiecken und daraus zusammengesetzten Figuren. • Darüber hinaus lösen sie dazu [...] sachbezogene Aufgaben. 		
Kapitel 8: Rationale Zahlen Seiten 186 – 205 (ca. 18 UZE)			Lernbereich 2: Rationale Zahlen - Rechenregeln		
Zeitraum	Prozessbezogene Kompetenzen (Schwerpunkte)	Inhalte in Mathe Kompass	Inhaltliche und prozessbezogene Kompetenzen gemäß LehrplanPlus Die Schülerinnen und Schüler ...	Seiten im Schulbuch	Begleitmaterial
1 UZE	<ul style="list-style-type: none"> • Argumentieren • Darstellungen verwenden • Kommunizieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung - Wolkenkratzer und Erdkratzer 		S. 186 – 187	
2 UZE	<ul style="list-style-type: none"> • Probleme lösen • Modellieren • Darstellungen verwenden 	<ul style="list-style-type: none"> • Kannst du es noch? - Skalen, Zahlengerade, Vorzeichen - Größen vergleichen - Grundrechenarten 		S. 188 - 189	BiBox: 7.803; 7.805
10 UZE	<ul style="list-style-type: none"> • Argumentieren • Modellieren • Darstellungen verwenden • Mit symbolischen, formalen und technischen Elementen der Mathematik umgehen • Kommunizieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Vorzeichen bei Zuständen – Rechenzeichen bei Zustandsänderungen • Addition und Subtraktion rationaler Zahlen • Verkürzte Schreibweise bei rationalen Zahlen • Rationale Zahlen multiplizieren und dividieren • Sachsituationen lösen • Übe weiter 	<ul style="list-style-type: none"> • veranschaulichen realitätsnahe Situationen als Additions-, Subtraktions-, Multiplikations- und Divisionsaufgaben (z. B. an der Zahlengeraden durch Pfeile) und erstellen eigene Aufgaben zu vorgegebenen Darstellungen, um den Zusammenhang zwischen Sachkontext und mathematischem Modell zu erklären ($a + b$; $a - b$; $a \cdot b$; $a : b$ mit $a \in \mathbb{Q}$, $b \in \mathbb{Q}$). • erklären ausgehend von einem Sachbezug (z. B. Guthaben oder Schulden, Temperaturschwankungen, Höhenunterschiede) Regeln der Addition und Subtraktion bei rationalen Zahlen, sodass sie diese in weiteren Kontexten anwenden können ($a + b$; $a - b$ mit $a, b \in \mathbb{Q}$). • erklären an Sachsituationen und Aufgabenreihen, ausgehend von ihren grundlegenden Kenntnissen (Multiplikation als wiederholte Addition sowie Division 	S. 190 - 199	Arbeitsheft: S. 75 – 78 BiBox: 7.811 bis 7.822

			<p>als Umkehrung der Multiplikation), die Regeln der Multiplikation und Division bei rationalen Zahlen, sodass sie diese in weiteren Kontexten anwenden können ($a \cdot b$; $a : b$ mit $a, b \in \mathbb{Q}$).</p> <ul style="list-style-type: none"> wenden die Rechenregeln der Addition und Subtraktion, Multiplikation und Division (Divisor in Dezimal- und Bruchschreibweise) rationaler Zahlen an, auch in Überschlagsrechnungen und Sachkontexten. Sie nutzen die Rechenregeln zum vorteilhaften Rechnen, sodass sie Sicherheit im sinnvollen Rechnen mit rationalen Zahlen erlangen ($a + b$; $a - b$; $a \cdot b$; $a : b$ mit $a, b \in \mathbb{Q}$). 		
5 UZE		<ul style="list-style-type: none"> Das kann ich jetzt Check-Up Trainieren Leistungskontrolle 		S. 200 - 205	Arbeitsheft: S. 79 – 80 BiBox: 7.804
Kapitel 9: Diagramme und statistische Kennwerte			Lernbereich 6: Diagramme und statistische Kennwerte		
Seiten 206 – 221 (ca. 11 UZE)					
Zeitraum	Prozessbezogene Kompetenzen (Schwerpunkte)	Inhalte in Mathe Kompass	Inhaltliche und prozessbezogene Kompetenzen gemäß LehrplanPlus Die Schülerinnen und Schüler ...	Seiten im Schulbuch	Begleitmaterial
1 UZE	<ul style="list-style-type: none"> Argumentieren Probleme lösen 	<ul style="list-style-type: none"> Einführung: - Befragungen zum Beruf 		S. 206 - 207	
8 UZE	<ul style="list-style-type: none"> Argumentieren Probleme lösen Darstellungen verwenden 	<ul style="list-style-type: none"> Diagramme lesen Diagramme zeichnen Diagramme kritisch bewerten Mittelwerte berechnen Diagramme am PC zeichnen 	<ul style="list-style-type: none"> entwerfen und vergleichen unterschiedliche Darstellungen von Daten (z. B. Textform, Tabelle, Diagramm). Sie begründen, welche Form der Darstellung jeweils situations- und adressatenbezogen ist, auch um manipulative Darstellungen zu erkennen. beurteilen die Qualität von Datenerhebungen und -darstellungen hinsichtlich ihrer Aussagekraft (z. B. Anzahl der Stichproben, unterschiedliche Skalierung, falsche Aussagen). nutzen im Vergleich zum arithmetischen Mittel weitere statistische Kennwerte (Spannweite, Zentralwert), um Daten noch exakter zu interpretieren (z. B. 	S. 208 - 217	Arbeitsheft: S. 81 – 84 BiBox: 7.911 bis 7.915

			Notenschwankungen – gleichbleibende Noten, Temperaturschwankungen – gleichbleibende Temperatur), und begründen im Sachzusammenhang die Notwendigkeit, unterschiedliche Kennwerte zu ermitteln.		
2 UZE		<ul style="list-style-type: none"> • Das kann ich jetzt • Check-Up 		S. 218 - 221	BiBox: 7.904